

Einsatzvereinbarung

AI 16

Muster
1/2

Die Einsatzvereinbarung gibt einen knappen Überblick über die Aufgaben und Verantwortlichkeiten der Beteiligten. Sie ist auf eine spezifische Person und einen spezifischen Einsatz bezogen. Sie ist sinnvoll, um für beide Seiten frühzeitig Klarheit zu schaffen, z.B. für anspruchsvolle längere Einsätze oder zeitlich intensive, punktuelle Einsätze.

Muster: Einsatzvereinbarung für Freiwillige in Ferienwoche für Seniorinnen und Senioren

Blaue Angaben werden von der Kirchgemeinde selbst ausgefüllt

Tätigkeit als Freiwillige

Mitarbeit im Leitungsteam der Ferienwoche für Seniorinnen und Senioren

Kirchgemeinde / Institution

Reformierte Kirchgemeinde Muster

Ziel und Aufgabe Kirchgemeinde / Institution

Planung, Organisation und Durchführung der Ferienwoche für Seniorinnen und Senioren

Aufgabenbereich der Freiwilligen

- Mitarbeit in der Leitung der Ferienwoche und Begleitung der Teilnehmenden während dieser Zeit
- Ansprechperson für die Teilnehmenden
- Ansprechperson für das Vertragshaus während der Ferienzeit
- Inhaltliche Gestaltung der Ferienwoche
- Planung und Organisation von Angeboten während des Aufenthaltes z.B. morgendliche Andachten, Gymnastik, Tanz, Singen, Spielen, Werken, Ausflüge

Zusammenarbeit mit

der Reformierten Kirchgemeinde Beispiel

Einsatzort

Hotel Bellavista in Schöniken

Zeitaufwand

- Vorbereitende und auswertende Gespräche mit dem Leitungsteam
- Vorbereitung der Ferienwoche für Seniorinnen und Senioren
- Einsatz für die Dauer der Ferienwoche

Anforderungen

- Leiten und Organisieren von Ferienwochen
- Erfahrung und Geschick im Umgang mit älteren Menschen
- Freude an Begegnung und Austausch mit Seniorinnen und Senioren
- Teamfähigkeit

Einführung in die Arbeit durch

- die Sozialdiakonin oder den Sozialdiakon der Kirchgemeinde
- durch Teilnahme an Weiterbildungskursen

Zusammensetzung des Teams

- Sozialdiakoninnen/Sozialdiakone
- 2 Freiwillige

Bearbeitbare
Vorlage als
Download:



AI 16

Muster
2/2

Spesenvergütung

Der Einsatz wird unentgeltlich geleistet.

Vergütet werden:

- Reise-, Ausflugs- und Hotelkosten während der Einsatzzeit
- Materialaufwand gemäss vorgängiger Absprache

Anerkennung

- Übernahme der Weiterbildungskosten
- Anerkennung im Rahmen des jährlichen Freiwilligenfestes

Versicherungsschutz

Für Haftpflicht- und Unfallversicherung während der Einsatzzeit ist die Kirchgemeinde besorgt.

Einsatzdauer

15.–20. August

Das Merkblatt/die Checkliste «Erwartungen und Verbindlichkeiten» ist Bestandteil dieser Vereinbarung.

Sozialdiakonin/Sozialdiakon

Freiwillige

Datum/Unterschrift

Datum/Unterschrift

Ausführungen in:

Kapitel 2

Gegenseitige
Erwartungen und
Verbindlichkeiten

Kapitel 4

Zusammenarbeit
beginnen